

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.1716-31.12.1716

08. März 1716

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-389

4. Wurde an H. B. v. Langstein geges-
sen, mit der Briefe zum H. v. G. v.
mitgegeben.

5. H. v. Langstein Stud. Theol. von
Jana ist ein exemplar der Predigt
an H. v. Langstein nach H. v. Langstein
am 8. Mart. 1716.

1. Ist die Predigt vom Geist des Glau-
bens dictiert und gehalten.

2. Wurde beglückwünschend in lectio-
nem in der Kirche betrauert
angefleht. v. S. C. D.

3. Wurde die Predigt revidiert.

4. Kam ein Brief von H. v. Langstein
D. Med. von Langstein, wobei eine Stelle
beim H. v. Langstein, so es bei einem
Langstein in Langstein zu
gesprochen wird, gesagt wurde.

5. H. v. Langstein. Drogen zu Lang-
stein wurde geantwortet.

6. Kam ein Brief von der Rath
Zurück aus Langstein.

7. H. v. Langstein predigte über die
H. v. Langstein. Theol. 4. v. Langstein.
Exord. Ebr. 12. H. v. Langstein.

8. Wurde die älteste Bar. v. Langstein.

9. Der Brief von Langstein an H. v. Langstein.

10. Der Stud. v. Langstein von
Langstein. v. Langstein. H. v. Langstein.
Abgesandt genommen.

Am 9. Martii 1716.

1. Wurde ein Brief von H. v. Langstein.
v. Langstein. v. Langstein, H. v. Langstein.
Langstein. v. Langstein.